Zeitschrift: Beiträge zur Geschichte Nidwaldens
Herausgeber: Historischer Verein Nidwalden
Band: 25 (1958)

Artikel: Jerusalempilger von Nidwalden
Autor: Wymann, Eduard
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-698325

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jerusalempilger von Nidwalden

In den Jahren 1903, 1908, 1925 und 1931 veranstaltete der eigens hiefür gegründete Schweiz. Hl. Land-Verein mit je 500 Pilgern eine Volkswallfahrt nach Jerusalem. Das erste Mal geschah dieses unter der Führung des österreichischen Hrn. Oberst von Himmel; hernach jedoch unter eigener Leitung. Die ersten zwei Male benutzte man ein älteres, etwas zurecht gestutztes Frachtschiff «Tirolia» seligen Andenkens. Die dritte Fahrt übernahm der Mittelmeerdampfer «Sinaja» von Neapel bis an die syrische Küste. Von Haifa trug er uns sodann zwischen der italienischen Südspitze und Sizilien hindurch nach Marseille hinauf. Das vierte Mal wurden wir in Triest abgeholt und wieder dorthin zurück gebracht durch zwei mittelgroße, ganz gleich gebaute aber verschiedentlich benannte Dampfer. (In Triest machte Josef Maria Amstad (1807—1866), der nachmalige Landsfähndrich seine kaufmännische Lehrzeit).

Nidwalden war bei diesen 4 Fahrten wie folgt vertreten:

im Herbst 1903:

HHr. Frank P. Frowin, Unterpfarrer, Einsiedeln, geistl. Leiter
« Schilter Josef, Kaplan, Dallenwil
« Gut Remigi, Frühmesser, Stans
« Kaiser Ferdinand, Kaplan, Stans
« Massarey P. Theobald, O. Cap., Stans
Hr. Lussi Anton, Landwirt, Stans
« Odermatt Alois, Landwirt, Wolfenschießen
« Muff Xaver, Sekundarlehrer, Buochs
Frl. Borsinger Elisa, Schöneck, Emmetten

im Herbst 1908:

HHr. Achermann Franz, Pfarrer, Wolfenschießen
« Achermann Josef, Prof., später Schulinspektor
« Schilter Josef, Kaplan, Dallenwil

« Frank Franz, Kaplan, Stans
Frl. Leuw Elisa, Stans
« Borsinger Elisa, Schöneck, Emmetten
Frau Borsinger-Michel Olga, Schöneck, Emmetten
Hr. Lussi Anton M., Niederdorf, Stans
« Odermatt Arnold, Gemeindeschreiber, Stans

Vom 29. April bis 21. Mai 1925:

HHr. Amstad Josef, Kaplan, Schübelbach
« Mathis Melchior, Pfarrer, Ennetbürgen
« Wymann Eduard, Dr., Staatsarchivar, Altdorf
« Wyrsch Franz, geistl. Bez.-Lehrer, Lachen
Hr. Krieg Alois, Maschinensetzer, Stans
« Mathis Jost, Kirchenverwalter, Root
« Odermatt Adolf, Photograf, Ingenbohl
« Odermatt Josef, Kaufmann, Root
Frl. Mathis Marie, Solothurn

im April/Mai 1931:

HHr. Alois Bünter, Pfarrer, Stans
« Wymann Eduard Dr., Staatsarchivar, Altdorf
Sr. Odermatt Magdalena, Spitalschwester, Luzern
Frau Lussi-Zumbach Elisabetha, Niederdorf, Stans

Eduard Wymann